

Zeitschrift: Adelbodmer Heimatbrief
Herausgeber: Stiftung Dorfarchiv Adelboden
Band: 47 (1989)

Rubrik: Natur- und Heimatschutzverein Adelboden

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Natur- und Heimatschutzverein Adelboden

Aus dem Protokoll der Hauptversammlung vom 3. Juni 1988

7. Adelboden–Silleren-Bahnen AG, Orientierung

Der Präsident rollt chronologisch den Werdegang des Projektes und unsere diesbezüglichen Stellungnahmen auf. Stets erfolgte eine grundsätzliche Unterstützung, wobei einige Bedingungen vorbehalten blieben. Im Rahmen des Rodungsverfahrens hat nun, ohne Rücksprache mit uns, der Kant. Naturschutzbund Einsprache erhoben. Dabei wird konkret vor allem dem Aebi-Lift opponiert. Trotzdem Rol. Teuscher gemeinsam mit Vertretern der ASB in Bern vorgesprochen hatte und sogar der ganze Vorstand unseres Vereines nach Bern pilgerte, blieben bisher alle Anstrengungen für einen Rückzug der Einsprache gegenstandslos. Folgende Anträge wurden gestellt und sogleich angenommen:

1. Der Vorstand hat sich weiterhin für den Bau der projektierten Sillerenbahn einzusetzen.
2. Die Anforderungen der Forstorgane sind als genügend zu betrachten.
3. Keine Verknüpfung Annahme Schutzzonenplan und Erteilung Konzession ASB.
4. Der Vorstand hat ein weiteres Mal mit den Organen des NVB Kontakt aufzunehmen und dahin zu wirken, dass die Einsprache zumindest nicht weitergezogen wird.
5. Der Vorstand wird beauftragt, den Vorstand des NVB zu einer Begehung einzuladen.

8. Maschinenweg Schrickmatte–Bunderchumi

David Trummer und Fritz Bircher als Vertreter der Alpschaft Bonder vertreten das Projekt eines Maschinenweges in das Bunderchumi, das zum Baumaterialtransport (Neue Chumihütte) und für die Hirtschaft dienen soll. Dem Vorhaben wird unter folgenden Vorbehalten zugestimmt:

- Im Sommer ist an Ort und Stelle eine Begehung durchzuführen.
- An einer geeigneten Stelle ist eine Barriere zu montieren. Diese hat auch Motocrossfahrer «z'gstelle».
- Die Strasse muss sehr steil, schmal und als rauher Maschinenweg erstellt sein. Ein Befahren mit PW darf nicht möglich sein. Kein Asphalt.
- Eine vermehrte Militärbelegung darf nicht eintreten.
- Es darf kein Klärschlamm ins Chumi geführt werden.
- Vorstand erhält Kompetenz, einen Beitrag von max. Fr. 500.– für den Weg zu sprechen, sofern Militär nicht mehr beteiligt ist.

(Protokollführer: Peter Oester, Chalet Wildstrubel)